

zu I.N. 199.245

Hochwohlgebohren

Herrn

Jacques Kovoy,  
Ober-Inspector der  
k. k. pr. Südbahn, i. P.



Wien IV.

Neumühlgasse  
I 6.





Wien, 19. März 97.

Hochverehrter Freund!

Empfangen mein warmes,  
 fromm dank für Ihre so freund-  
 liche Gedächtnisnahme,  
 welche Dank, ich bitte,  
 mich diesem Geben gütlich  
 erwidern zu wollen.

Ich empfehle die Galatynusart,  
 die nymphenförmig zu stellen,  
 ob die das Scutellon sind Dr.  
 Scherker im Abendblatt der  
 N. J. Presse vom 4. Februar anzu-  
 sehen. So gut weiß ich von  
 dem Lide von Jafouin's Literatur,  
 für die alle runderen Ge-  
 gengen sind Scutellonförmig,  
 und nymphenförmig zu sein.



Wann kommen! Ich brauche  
einige Malen und sind  
66 Trolen (3 Malanz (sind 2 Trolen)  
Einspenden Malen zu 80 Kreuzen  
Einmal, da muß mich  
guter Genuß nicht willkürlich  
Teil (- nicht "Zurück" oder,  
- "Beinleisch") zuzubringen!  
Und so muß doch auch die  
"Trafalier" mit den "Liedern"  
die über dem Dr. Scherker ganz  
unabwieslich zu sein pflegen.  
Nun ist der Trolen nicht  
ganz so fest, so stark ist  
und die mit Wagnern.  
Um 23. d. so werden mich  
sich Jansen mit Freude,  
die von dem Dornen über Genuß  
müßig, muß mich persönlich  
Geographie und Geschichte (für die)



mit Wien in Bestenweise in Erfahrung  
aus Berlin und. So wurde ich  
von Fernow (Musselgras Wolff's)  
in jungen Jahren in Bayern  
in Berlin geschickt. Ob ich mich  
mit einem solchen Namen finden  
Credenzen finden wird, dass  
Vrasin! für das meine Gefühle!  
Für David, der Junge in der  
Familie, weiß - es ist lang  
selber für mich mit Wien  
und Ostpreußen und wachsend!  
Die Kräfte der Welt sollen  
nach mir hören und werden  
Timmor zuweisen. Jedem  
ist für die Freiheit mich immer  
bestimmt, und bewahrt sich  
rest immer selbst für die  
Freiheit!



Ich erlaube mir auf  
 die mich gütigst  
 Angeordnete der  
 einst von Marguis Bayros,  
 (mit seinem Sprüchlein  
 „Lupus in fabris“) langstalt  
 Belagertes: die Arbeit  
 bei diesem Kriege,  
 zu widmen. Ich  
 zu langjährig  
 summe der  
 Kriege  
 weiß ich sehr  
 Altem  
 und ist in der  
 ihren



und die Postzeit-Abma-  
 lichkeit Allen bekräftigt,  
 und besser und besser,  
 und auf dem Belagmilde.  
 Mit einem sanften  
 und in der Welt und  
 einem Lieben gutigst  
 übermessen zu  
 wollen, zu einem  
 süßfüßigen

Und nun ab dem  
 fromm

Friede und Glück.



P. S. Ihre Farben im  
Bild ist nicht genügend  
in Zusammenhang; <sup>Wurzeln</sup>  
und ist einfach oben von  
Bogen unterhalb.  
Ihre Farbgebung des  
Bildes genügt, dass man  
sie auf dem Gemälde  
mit einem <sup>schwarzen</sup> schwarzen Pinsel  
markieren kann,  
wie ich im Laferman  
Laferman auf dem  
Grundriss = Bild;  
Ihre Silber  
Kunstwerk in der  
Kunstausstellung  
wurde, wo dies  
ist oben mit einer

Denken des ringig  
möglichst Profil  
minimale Verlust für  
das "Knie" und das  
Grußstein für  
Anzahl, das nur immer  
gut vorgefunden wird,  
wenn ~~es~~ die Bildung  
die Augen nicht  
blinzeln und zu  
füllen, wodurch ein  
die Verlust-Gefühl,  
Krit vorfaulig toll,  
dem meine Mutter nicht  
auf dem Brin für den  
die Gage in  
wichtig. große Augen,  
(alle in einem Frieden,  
zu bekräftigen.)  
Fayaberg  
An Düring.